DAS LINDNER STUFENLOS-KOMMUNAL-PROGRAMM

lindner-traktoren.at

Lindner

Effiziente Technologie für moderne Gemeinden

HOHE ANSPRÜCHE AN IHREN FUHRPARK:

Moderne Traktoren und Transporter müssen ganzjährig einsetzbar sein und als vielseitige, effiziente Geräteträger punkten. Lindner erfüllt diese Ansprüche mit seinem stufenlosen Unitrac-Transporter und dem Lintrac, dem ersten stufenlosen Standardtraktor mit 4-Rad-Lenkung. Modernste Motoren- und Getriebetechnologie kombiniert mit mechanischen Zapfwellen und einer leistungsstarken Arbeitshydraulik sorgen in einem durchdachten Bedienkonzept für wirtschaftliche Fahrzeuge die in Städten und Gemeinden in ganz Europa im Einsatz sind.

UNITRAC 112 LDRIVE

Der erste stufenlose Transporter

Der Unitrac ist die geländegängige Kombination aus Transportfahrzeug und Geräteträger.

Der stufenlose Fahrantrieb, Heck- und Front-Zapfwellen sowie die Arbeitshydraulik mit Verstellpumpe machen den Unitrac zum idealen Arbeitshelfer – seine Ausstattungsvielfalt ist ebenso groß wie seine Einsatzbereiche. Vom Transportieren über Land- und Forstwirtschaft, Landschaftspflege, bis hin zu Kommunal- und Winterdienst ist der Unitrac universell einsetzbar. Streu- und Kehrarbeiten sowie Schneeräumung mit Pflug oder Fräse werden durch die 4-Rad-Lenkung selbst in engen Gassen zum Kinderspiel. Bis zu 6.000 kg Nutzlast und gute Zugkraft ermöglichen schwere Transportarbeiten. Das Konzept Unitrac hat sich durchgesetzt und in den verschiedensten Einsatzgebieten bewährt –vom höchsten Berg bis zur Großstadt.

Arbeitshydraulik mit Verstellpumpe
Der Unitrac 112 LDrive arbeitet mit einer Axialkolbenpumpe, die die Hydraulikleistung stufenlos bis 88 l/min regelt. Es wird stets die jeweils benötigte Ölmenge für alle Arbeitskreise gefördert und Verlustleistungen dadurch eliminiert. Bis zu 5 EHS-Steuergeräte und ein EWS Steuergerät mit Mengeneinstellung sind möglich. Diese arbeiten proportional und besonders feinfühlig. Die Hydraulik-Feineinstellung erfolgt über den IBC-Monitor. Der Unitrac 112 LDrive verfügt über einen getrennten Ölhaushalt von Arbeitshydraulik/Lenkung und Getriebe mit separaten Kühlsystemen. Eine Hydraulikleistung von 50l/min steht schon ab 1.300 U/min Motordrehzahl voll zur Verfügung.

Optimale Rundumsicht
Sie haben alles im Blickfeld: Den vorderen Arbeitsraum durch die beheizbare Panoramafrontscheibe, seitlich die freie Sicht durch die großen Glastüren mit weit öffnenden Schiebefenstern. Die Rückspiegel mit integrierten Zusatzblinkern sind elektrisch verstell- und beheizbar.

Kippbare Komfortkabine
Für ein Höchstmaß an Wartungsfreundlichkeit ist die gesamte Kabine seitlich 50° kippbar. Durch den werkzeuglosen hydraulischen Kippmechanismus wird der Motor- und Getrieberaum mit wenigen Handgriffen frei zugänglich.

Anbauräume & Einsätze
1 · Fronthydraulik · Schneepflug · Frässchleuder · Böschungsmäher (Frontausleger) · Frontseilwinde, · Frontkehrbesen, ...
2 · Mittelkran · Seilwinde · Boschüngsmäher, ...
3 · 3-Seiten-Kipper · Aufsetzkehrmaschine · Ladepritsche · Streuautomat · Abrollkipper · Absetzmulde · Hakengerät, Ladewagen, ...
4 · Heckkran · Heckhydraulik · Anhänger (Anhängelast 10.000 kg) · Häcksler, ...

LDrive Bedienung
Wer bei der Arbeit besonders effizient arbeiten möchte, verwendet den LDrive-Drehregler auf der Armlehne. Ist „LDrive“ aktiviert, wird durch Drehen des Reglers die Fahrgeschwindigkeit stufenlos und dynamisch eingestellt. Für wichtige Fahrwerksfunktionen und Fahr-Modi sind Schnellwahltasten vorhanden.

Motor
Der 4-Zylinder-Turbodiesel im Unitrac 112 LDrive leistet 79 kW/107 PS bei 2300 U/min und 420 Nm Drehmoment zwischen 1100 und 1400 U/min. Das Aggregat mit rund 3 Litern Hubraum und besonders guter Laufruhe erfüllt die Abgaskriterien nach EURO6. Der Unitrac 112 LDrive ist dadurch besonders umweltschonend und erhält die „grüne Plakette“ für Innenstädte in Deutschland.

Getriebe
Das im Unitrac 112 LDrive verwendete CVT Stufenlosgetriebe wurde gemeinsam mit ZF entwickelt und wird von Lindner produziert. Durch die im Arbeits-Fahrbereich großteils mechanische Kraftübertragung mit geringem hydrostatischem Anteil arbeitet das Getriebe besonders effizient. Gefahren wird stufenlos von -20 bis +50 km/h mit reduzierter Motordrehzahl.

IBC-Monitor
Am IBC-Monitor hat der Fahrer wichtige Geräte-informationen im Überblick: Achslast, Gesamtgewicht und Geträtestatus werden über das TracLink-System ermittelt. Anleitungen, Fahrzeug- oder Hydraulikeinstellungen sowie Bilder der Rückfahr- und Seitenkameras werden bei Bedarf eingeblendet.

LINTRAC 90

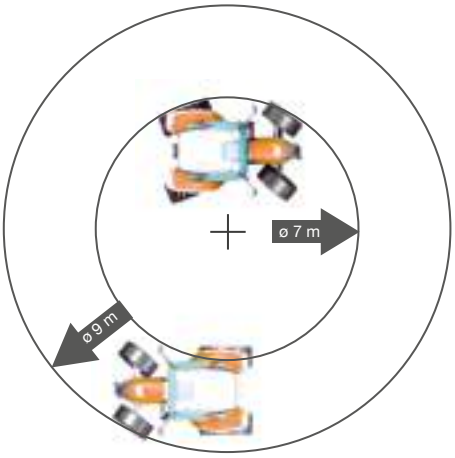
Der erste stufenlose Standard-Traktor mit lenkender Hinterachse

Das Beste von Traktor, Hangmäher und Hoflader sind in einem effizientem Fahrzeugkonzept vereint.

Dazu kommen: eine einfache Bedienung, hohe Wendigkeit und eine extreme Zugkraft. Heck- und Front- sowie die Arbeitshydraulik mit Verstellpumpe machen den Lintrac zum idealen Geräteträger. Mit dem stufenlosen Fahrantrieb sowie der Heck- und Frontzapfwelle ist der Lintrac damit perfekt für Sommer- und Winterdienst gerüstet: Streu- und Kehrarbeiten sowie Schneeräumung mit Pflug oder Fräse werden durch die gelenkte Hinterachse selbst in engen Gassen zum Kinderspiel. Frontlader und gute Zugkraft ermöglichen schwere Transportarbeiten.

Unglaublich wendig
Bei der Entwicklung des Lintracs konnte Lindner auf jahrzehntelange Erfahrung mit 4-Rad-Lenkungen bei Berglandwirtschaft und Kommunaleinsatz mit dem Unitrac-Transporter aufbauen. Dabei kommen extrem stabile Lenkknöpfe aus einer Spezialallegierung zum Einsatz. Auf Wunsch lenkt die hintere Achse bis zu 20° ein und verleiht dem Lintrac dadurch eine bis dahin für Traktoren unerreichte Wendigkeit.

Hochleistungs-Arbeitshydraulik
Der Lintrac arbeitet mit einer Axialkolbenpumpe, die die Hydraulikleistung stufenlos von 4 bis 88 l/min regelt. Es wird immer die jeweils benötigte Ölmenge gefördert. Verlustleistungen werden dadurch eliminiert. Bis zu 5 EHS-Steuergeräte mit Mengeneinstellung sind möglich. Diese arbeiten proportional und besonders feinfühlig. Wie bei allen Lindner-Fahrzeugen verfügt auch der Lintrac über einen getrennten Ölhaushalt von Arbeitshydraulik/Lenkung und Getriebe.



Stufenloses ZF-Getriebe
Das TMT09 ist das erste Stufenlosgetriebe, das speziell für eine Zapfwellenleistung von rund 90PS entwickelt wurde. Kompakter Leichtbau war dabei besonders wichtig. Durch die großteils mechanische Kraftübertragung mit geringem hydrostatischem Anteil arbeitet das Getriebe besonders effizient. Gefahren wird stufenlos von -20 bis +43 km/h mit reduzierter Motordrehzahl. Die 4-fach-Heckzapfwelle mit Anlaufsteuerung arbeitet wahlweise mit 430/540/750/1000 U/min.

LDrive Bedienung
Den Lintrac zu fahren ist einfach: Motor starten, Fahrtrichtung wählen, Gas geben und Lenken. Für Allrad, Differenzial, Tempomatspeicher, Kriechfunktion Handgas & Fußgas-Modus und die verschiedenen Fahr-Modi sind Schnellwahltasten vorhanden.

LINTRAC 110

Stufenlos & wendig

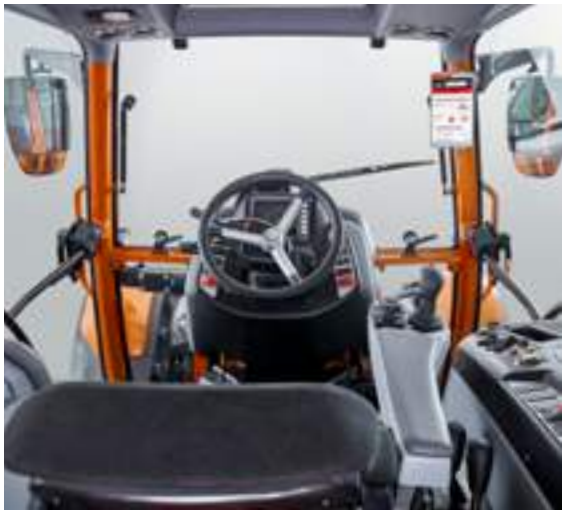
Wie beim Lintrac 90 stehen auch beim neuen Lintrac 110 die ZF-Stufenlostechnologie und die einfache LDrive-Bedienung im Mittelpunkt.

Die Fahrer in den Kommunen sollen sich auf die Anbaugeräte konzentrieren können. Das Spektrum der Einsatzgebiete reicht von Streu- und Kehrarbeiten über die Schneeräumung mit Pflug bzw. Fräse bis zum Transport. Der stufenlose Traktor punktet u.a. mit hohem Fahrkomfort und leichter Bedienung. Die Lindner-Frontachse ist besonders robust gebaut. Für lange Arbeitszeiten hat Lindner die TracLink-Kabine entwickelt. Einen wesentlichen Beitrag zum hohen Fahrkomfort des Traktors leistet die gefederte Vorderachse. Sie zeichnet sich unter anderem bei langen Transportfahrten aus.

Die großzügige TracLink-Kabine ist für alle Lintrac-Modelle erhältlich

Heckscheibe mit Doppelscharnier
Für perfekte Sicht nach hinten öffnet die Heckscheibe mit 90° Öffnungswinkel. Erreicht wird dies durch ein innovatives Doppelscharnier.

Raumwunder Traclink-Kabine
Für lange Arbeitszeiten hat Lindner die TracLink-Kabine entwickelt. Der Fahrersitz mit Niederfrequenz-Luftfederung und die pneumatische Kabinenfederung sorgen für optimalen Komfort. Das Frontlader-Freisicht-Fenster ist extra groß und breit angelegt –der Fahrer hat besten Blick auf den Frontlader bis zur maximalen Ausladungshöhe. Darüber hinaus hat Lindner das Lichtsystem verbessert. Für Kommunalprofis kommen z.B. sehr gut sichtbare LED-Rundumleuchten und -Blitzbalken zum Einsatz. Die TracLink-Kabine ist auch für den Lintrac 90 erhältlich.



Weitere technische Highlights

Herzstück im Lintrac ist das stufenlose Getriebe TMT11 von ZF. Dieses ist im Vergleich zum TMT09 aus dem Lintrac 90 mit einer größeren Hinterachse ausgerüstet. Das effiziente Getriebe zeichnet sich durch kompakte Bauweise und maximale Zugkraft aus. Das höchstzulässige Gesamtgewicht liegt bei acht Tonnen, die Nutzlast bei rund 3,5 Tonnen. Der Perkins-Turbo-Diesel-Motor mit 3,4 Liter Hubraum leistet 83kW/113 PS.

Was er könnte, wenn er dürfte? Der Lintrac ist bereit für die Zukunft.
Der Lintrac 110 ist das erste Fahrzeug, das für die hochautomatisierten Fahrfunktionen des TracLink-Pilot vorbereitet ist. Kameras, GPS-Empfänger und sonstige Sensoren lassen sich in Zukunft Modul für Modul nachrüsten. Egal wann die gesetzlichen Rahmenbedingungen für autonomes Fahren und Arbeiten geschaffen werden - der Lintrac kann jederzeit aufgerüstet werden. So sind Lintrac-Fahrer heute schon bereit für die Lösungen von morgen.

TRACLINK PILOT READY

Intelligentes Licht
Der Lintrac ist mit LED-Rücklicht, Tagfahrlicht und LED-Arbeitscheinwerfern ausgestattet. Die Leuchtdioden sind besonders stromsparend und halten mit über 20.000 Betriebsstunden ein Traktorleben lang. Zusätzlich verfügt der Lintrac über leuchtstarke Bi-Halogen-Scheinwerfer für Fern- und Abblendlicht. Der LED-Rücklicht-Bogen sorgt beim Lintrac 110 für beste Sichtbarkeit bei Nacht.

Gefederte Vorderachse
Die bewährte und robuste Lindner-Frontachse baut das Unternehmen in Kundl selber. Der Fahrer kann die Federung der Frontachse sperren, anheben und absenken. Die Federungszylinder sind gut geschützt in die Achsaufhängung integriert. Das garantiert perfekte Bodenfreiheit.

LINTRAC with NOREMAT

für Kommunal-Profis

Gemeinsam mit dem französischen Unternehmen Noremat hat Lindner Spezial-Lintracs für die Pflege von Straßenrändern entwickelt.

Die besonders wendigen und kompakten Modelle richten sich an professionelle Dienstleister, die eine Profi-Lösung für die Pflege von Straßen- und Wegenetzen wollen. Ein Highlight ist die eigens konstruierte Fahrerkabine. Der Böschungsmäher mit Knickarm arbeitet seitlich des Fahrers. Er hat so gute Sicht auf das Anbaugerät. Auf der rechten Seite ist eine Polycarbonatscheibe eingebaut. Kracht ein Stein gegen die Windschutzscheibe, wird der Fahrer geschützt. Der Fahrer steuert die Geräte über eine eigene Armlehne mit gleitender Armauflage im Traktor.

Mit dem „Lintrac with Noremat“ kann ein Mäharm oder Schlegelmäher (mit bis zu 5,40 Reichweite) angetrieben werden. Erhältlich sind zusätzlich u.a. Profi-Anbaugeräte wie Astschneider, Mulcher oder Leitschienen-Mähgeräte. Der „Lintrac with Noremat“ eignet sich zudem für den Winterdienst, für Hebe- und Entastungsarbeiten, die Pflege von Stränden und vieles mehr. Eine Dauerpumpfunktion ermöglicht Arbeiten mit rotierenden Werkzeugen (wie bespielsweise Unkrautbürsten). Ein hydraulischer Freilaufmodus hilft beim sicheren Abschalten dieser.

Ergonomische Steuerkonsole
Eine eigens gefertigte ergonomische Steuerkonsole ermöglicht ermüdungsfreies Arbeiten über viele Stunden.

Zertifizierte Stabilität
Der Lintrac erreicht als erster stufenloser Standardtraktor mit lenkender Hinterachse eine unglaubliche Wendigkeit. Dabei wird das Beste von Traktor, Hangmäher und Hoflader in einem effizientem Fahrzeugkonzept vereint:
- Schwerpunkt - tiefer als 1 m
- Spurbreite von 1,60 m

LINTRAC 90 als Loipenspurgerät

powered by mueller

Winterwandern und Langlaufen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit – gerade in touristischen Regionen.

Besonders wichtig ist die hervorragende Präparierung der Wege und Loipen. Für die Wanderer und Wintersportler müssen höchste Qualitätsstandards geboten werden. Gefragt sind kompakte und griffige Oberflächen. Gemeinsam mit Müller Fahrzeugtechnik präsentiert Lindner einen speziell ausgestatteten Lintrac, der für das Arbeiten auf der Loipe maßgeschneidert ist. Mit dem 12-Wege-Räumschild und der Nachlauf-Fräse können die Wege für die Wanderer geräumt und präpariert werden. Ergänzt um zwei Druckplatten, ist diese Gerätekombination als ideales Spurgerät für Langlaufloipen einsetzbar.

Loipenfräse
Mit Hilfe der Nachlauf-Loipenfräse und einem Spurplattenkit ist es möglich neben der konventionellen Präparierung von Langlaufloipen, Rodelbahnen und Winterwanderwegen neue Anwendungsbereiche zu entdecken und zu gestalten.

Multicontroller
Mit der speziellen Loipenspurausführung des Multicontroller im Lintrac können alle Hydraulikbewegungen für das 12-Wege-Schild sowie die Masterfunktionen der Nachlauffräse mit einer Hand ohne umgreifen erledigt werden – Komfort für den Bediener wie in einer Pistenraupe.

Räum-Wunder
Als Ergänzung zu den Loipenfräsen dient das einzigartige 12-Wege-Räumschild ideal zum Präparieren. Mit seinen 12-Wege-Funktionen ist es ideal zum Verschub großer Neuschneemengen oder Kunstschneedepots konzipiert.

ZUSATZGERÄTE

PFLÜGE & STREUER

Im professionellen Winterdienst überzeugen die Lindner-Schneepflüge, die von Hauer hergestellt werden. Erhältlich sind Vario- und Seitenschneepflüge in verschiedenen Breiten und Schildhöhen. Der zweiteilige Vario-Schneepflug VS-L ist für die Räumung von Kreuzungen, Straßen mit Einfahrten und Plätzen maßgeschneidert. Der zweiteilige Seitenschneepflug SRS-2L ist für den Einsatz im Ortsgebiet und Gemeindestraßen ausgelegt. Er ist durch seine Profi-Ausrüstung auch für den Einsatz auf umfangreichen Wegenetzen bestens geeignet. Besonders praktisch ist der Ausklink-Mechanismus der Lindner-Schneepflüge. Das bedeutet, dass die Schneepflüge Hindernissen - zum Beispiel einem Kanaldeckel - automatisch ausweichen.

FRÄSEN

Dank der großteils mechanischen Kraftübertragung mit geringem hydrostatischen Anteil ist der Wirkungsgrad des Stufenlosgetriebes besonders hoch. Die mechanische Zapfwelle bringt die volle Motorleistung ohne Verluste zum Anbaugerät. Im Fußgasmodus hängt die Motordrehzahl direkt am Gaspedal. Trotzdem kann die Fahrgeschwindigkeit konstant gehalten werden - das ist beim Schneefräsen wichtig. Über den Joystick auf der Armlehne kann die Schneefräse mit einer Hand geschwenkt und geneigt werden. Ein weiteres technisches Highlight ist die 4-Rad-Lenkung, die für optimale Wendigkeit sorgt.

FRONTLADER

Die Lintrac-Serie ist für Frontladerarbeiten maßgeschneidert. Höchste Ansprüche erfüllen die POM-L- und POM-LX-Frontlader, die vom österreichischen Spezialisten Hauer produziert werden. Der vollhydraulische Frontlader mit Parallelführung punktet mit Komplettausstattung und Leichtbauweise. Das Frontlader-Stoßdämpfer- System mindert Vibrationen, die bei Arbeiten auf unebenem Untergrund auftreten - z.B. beim Transport auf der Straße oder im Winterdienst. Praktisch ist der Synchro-Lock: Mit einem Handgriff können Traktorenprofis alle hydraulischen und elektrischen Anschlüsse kuppeln.

MODELLÜBERSICHT FRONTLADER

POM L POM LX

	Geotrac 64 / 74		Geotrac 64 ep / 74 ep / Lintrac 90		Lintrac 110 Geotrac 94 ep – 104 ep		Geotrac 114 ep / 134 ep	
	POM-L 50	POM-L 70	POM-LX 70	XB Bionic 70	POM-LX 90	XB Bionic 90	POM-LX 110	XB Bionic 110
Frontlader OR (ohne Konsole) in kg	460	467	560	–	590	–	650	–
Frontlader TBS (ohne Konsole) in kg	423	430	505	595	530	610	585	620
Max. Hubhöhe Gerätedrehpunkt in mm	3390	3560	3550	3580	3750	3760	3950	3980
Max. Hubhöhe Palettengabel in mm	3205	3375	3350	3395	3550	3575	3750	3795
Freie Abwurfhöhe in mm	2463	2633	2650	2605	2850	2785	3050	3005
Schürftiefe in mm	145	145	200	180	200	180	200	180
Ausschüttweite bei max. Hubhöhe in mm	750 – 850	800 – 950	800 – 950	800	900 – 1050	800	900 – 1050	900
Brechkraft Erdschaufel daN	1710	1710	1800	2900	2200	2900	2200	2900
Hubkraft bis 1500 mm m. Palettengabel daN	1290	1470	1480	1740	1600	1950	2070	2160
Hubkraft max. Hubhöhe m. Palettengabel daN	1010	1300	1320	1600	1380	1830	1850	1940
Ankippwinkel	46°	48°	45 – 53°	48°	45 – 53°	48°	45 – 53°	48°
Auskippwinkel	54°	52°	50 – 58°	53°	50 – 58°	53°	50 – 58°	53°

TRACLINK

Das TracLink System umfasst viele nützliche Funktionen, die Ihnen die Arbeit und die Nachvollziehbarkeit erleichtern werden.

Es ist die ideale Lösung um Ihren Fuhrpark ständig im Auge zu behalten. Das darin enthaltene Telematiksystem zeichnet die Fahrspur und weitere Fahrzeugdaten auf (Z.B. Winterdienst –Streuer und Pflug). Zusätzlich werden nützliche Informationen (Anbauanleitung, empfohlene Zapfwellendrehzahl, empfohlene Hydraulik Literleistung, Steuerung, usw.) am Lindner IBC – Monitor angezeigt. Diese werden direkt am Fahrzeug abgegriffen und an das TracLink System übertragen. Dort sind Ihre Daten sicher gespeichert und stehen Ihnen in Echtzeit zu Analyse- und Auswertungszwecken zur Verfügung. Über einen Alarmmanager können Sie sich per Mail oder SMS über den Status Ihres Fahrzeuges automatische Informieren lassen.

TracLink-Portal
Das TracLink-Portal stellt ihnen eine umfangreiche Flächen- und Kundenverwaltung zur Verfügung. Definieren sie auf der Landkarte mit wenigen Klicks Einsatzflächen für ihre Gemeinde oder andere Kunden. Sie konzentrieren sich auf die Arbeit und TracLink wertet das elektronische Fahrtenbuch im Nachhinein für sie aus. So lassen sich zum Beispiel mühelos Monatsabrechnungen für Winterdiensteinsätze erstellen – mit allen wichtigen Informationen über Einsatzzeit, geräumter Fläche und ausgebrachter Salzmenge übersichtlich dargestellt. Streuprotokolle können sie mit wenigen Handgriffen selbst erstellen und ausdrucken.

TracLink Varianten für Profis	TRACLINK BASIC Geotrac, Lintrac, Unitrac (bis 102 ep)	TRACLINK BASIC WINTER Geotrac, Lintrac, Unitrac (bis 102 ep)	TRACLINK PRO Unitrac 112 LDrive
Zugang zum TracLink-Portal	X	X	X
GPS-Ortung & Wegeprotokoll Position und Einsatzwege: Darstellung auf digitaler Landkarte	X	X	X
Einsatzzeit-Dokumentation Darstellung der Einsatzzeiten in Listenform, Exportfunktion	X	X	X
Kundenverwaltung inkl. Landkarte Online Kunden-Kartei mit Kundenflächen-Erfassung auf Landkarte	X	X	X
Alarm-Manager Alarmfunktion per E-Mail. Z.B.: Füllstandsalarm, Service- und Einsatz-Timer, Diebstahl	X	X	X
Anzeige von 2 digitalen Signalen Darstellung im Online-Portal, z.B. Zapfwelle ein/aus	X		X
Anzeige Pflugstellung über separaten Druckschalter		X	X
Anbindung Winterdienst-Streugerät über freigeschaltene Datenschnittstelle am Streuer-Bedienpult		X	X
Geräteerkennung Pro Erkennung registrierter Geräte am IBC Monitor inkl. Bedienhilfe			X
Geräte-Registrierung inkl. TracLink-Chip, Wartung von Gerätestamm und Historie	**oft nicht notwendig**	**Registrierung Pflug & Streuer**	**Alle An- & Aufbaugeräte (Container nur bei Ortung)**

Überzeugende Vorteile

- Geräteerkennung
- Bedienhilfen
- GPS-Ortung (auch von nicht Lindner Fahrzeugen)
- Winterdienst Online Dokumentation
- Alarmmanager
- Verlängerung der Fahrzeuggarantie
- Laufzeit wahlweise 3, 4, 5, oder 6 Jahre
- Laufleistung bis zu 4.000 Betriebsstunden

TracLink MOBILE
Mit dem neuen TracLink MOBILE lässt sich das Lindner-Fahrzeug direkt mit dem Smartphone verbinden

Technische Daten	Unitrac 112 LDrive	Lintrac 90	Lintrac 110
Kabine	Komfortkabine mit Türen (OECD-geprüft), seitlich kippbar, tief gezogene beheizbare Panoramafrontscheibe, 2 Seitenspiegel elektr. verstell- und beheizbar, zusätzliche Blinker und Begrenzungsleuchten am Seitenspiegel, 2 Scheibenwischer mit Intervallschaltung, Komfortsitze, Sonnenblende, Radiokonsole mit Radiovorbereitung, 12-Volt-Handystecker, Blinkerrückstellung,Heizung, 2-Stufen-Gebläse, Türschlösser, ergonomisch geformtes Bedienpult, Innenbeleuchtung, Komforteinstieg;	Komfortkabine: Panorama-Komfortkabine, grüngetönte Panoramaverglasung, Frontlader-Freisicht-Fenster, ausstellbare Frontscheibe, Komfort-Beifahrersitz, Innenverkleidung, Grammer Komfortsitz luftgefedert mit Dokumentenfach, LED-Innenbeleuchtung mit Türautomatik, Heizungs- und Lüftungssystem mit 3-stufigen Hochleistungsgebläsen, Startsperre, Dauerstromsteckdose (3-polig), selbsttätige Blinkerrückstellung, Scheibenwischer Intervall, Handy-Steckdose, Sonnenschutz-Schieber und-Blende	
Kabinenausführung	LDrive-Armlehne am LDrive-Komfortluftsitz	Optional: TracLink Kabine	Klimaautomatik, TracLink-Kabine mit vergrößertem Frontlader-Freisicht-Fenster
Plattform		2-Ebenen-Plattform	ebene Plattform-Kabine
Anzeige	VDO-Zentralinfoboard & I.B.C.-Monitor mit Fernbedienung	I.B.C.-Monitor mit Fernbedienung	
Ausstattung Kabine		Optional: Kabinenfederung (Höhe +20 mm)	
Motor	VM-Turbodiesel (Euro6)	854E-E34 TA - Stufe 3B	
Leistung nach ISO14396	79 kW (107 PS) / 2300	75 kW / 102 PS	83 kW / 113 PS
Zylinder / Hubraum / Kühlung	4 / 2970 cm³ / Wasser	4 / 3400 cm³ / Wasser	
Max. Drehmoment	420 Nm bei 1100-1400 U/min	420 Nm bei 1400 U/min	450 Nm bei 1400 U/min
Hochleistungsfahrwerk	Einzelradaufhängung, hydraulische Federung mit Niveauregelung, Längsdifferenzialsperre u. Differenzialsperre hinten elektrohydraulisch per Knopfdruck, Optional: Differenzialsperre vorne, 4-Rad-Lenkung mit Komfort-Rückstellung, Komfort-Federung, Achslastanzeige für Vorder- und Hinterachse	Optional: Lindner-Hinterachslenkung (bis 20° Lenkeinschlag – Bereifungsabhängig) mit Hundegang, 4 Lenkmodi	Optional: Lindner-Hinterachslenkung (bis 20° Lenkeinschlag – Bereifungsabhängig) mit Hundegang, 4 Lenkmodi, Lindner-Komfort gefederte Vorderachse
Efficient Power Program	Common-Rail, Visko-Lüfter, Digitalanzeige, Verbrauchsrechner, Elektr. Handgas, getr. Ölhaushalt, ***Axialkolbenpumpe***	Common-Rail, Ladeluftkühlung, Visko-Lüfter, Getriebeölkühlung bedarfsgesteuert, Elektronische Lageregelung mit Fernbedienung, Axialkolbenpumpe, Getrennter Ölhaushalt,Bedienung über Multifunktions-Joystick auf LDrive-Armlehne, mengeneinstellbare Load-Sensing-Steuergeräte	
Getriebe	Lindner-ZF-Stufenlosgetriebe, 0 - 40 oder 0 - 50 km/h, LDrive-Bedienung, Zapfwellenkupplung elektrohydraulisch per Knopfdruck;	TMT09-ZF-Stufenlosgetriebe, Lindner LDrive-Bedienung, 40 km/h, druckumlaufgeschmiert, lastschaltbarer Allrad – Zuschaltung per Knopfdruck, Differentialsperre hinten – Zuschaltung per Knopfdruck	TMT11-ZF-Stufenlosgetriebe, Lindner LDrive-Bedienung, 40 km/h, druckumlaufgeschmiert, High-Traction für Zugkrafterhöhung, lastschaltbarer Allrad - Zuschaltung per Knopfdruck, Differentialsperre hinten – Zuschaltung per Knopfdruck
Zapfwelle	Lastschaltbar	Lastschaltbar	
Motorzapfwelle	540 / 1000 U/min	430 / 540 / 750 / 1000 U/min	
a. W.: Frontzapfwelle	1000 U/min	1000 U/min	
Bremse	2-Kreis-Bremssystem, Scheibenbremsen vorne und hinten innenbelüftet, elektrohydraulische Federspeicherbremse, Optional: Wirbelstrombremse	Serie: 4-Rad-Bremse	Optional: 4-Rad-Bremse, Sicherheitssperre
Hydraulikanlage	BOSCH-Rexroth / Load-Sensing – Axialkolbenpumpe	BOSCH-Rexroth / Load-Sensing - Axialkolbenpumpe	
Heckhubwerk	optional	EHL – elektr. Hubwerkslageregelung	EHR mit AHC
Arbeitsdruck	200 bar	200 bar	
Max. Fördermenge	88 l/min	88 l/min	88 l/min
Steuergeräte / Kipperleitungen	2 x dws / 1 x ews über Joystick proportionale EHS-Steuergeräte mit Schwimmstellung und einstellbarer Durchflussmenge	3 x dws / 4 + 1 Rücklauf	3 x dws / 4 + 1 Rücklauf
Hubkraft / mit Zusatzhubzylinder	2000 kp	3500 kp	4900 kp
a. W.: Hubkraft Fronthydraulik	2000 kp	2500 kp	
Licht	Voll-LED-Hauptscheinwerfer mit integriertem LED-Tagfahrlicht, zusätzliches H7-Auf- und Abblendlicht oben, LED-Rücklichter	2 x H7-Bi-Halogen-Scheinwerfer (Fern- und Abblendlicht unten), 2 x seitliche Blinker mit integriertem Begrenzungslicht, LED-Tagfahrlicht, 2 x Rück- und Bremslicht in LED-Technologie mit integriertem Blinker hinten	
		2 x H3-Scheinwerfer vorne (Fern- und Abblendlicht oben), 2 x H3 Arbeitsscheinwerfer hinten	4 x LED-Scheinwerfer (Fern- und Abblendlicht oben), 2 x LED-Arbeitsscheinwerfer (vorne und hinten), LED-Rücklicht-Bogen
Masse und Eigengewicht	3340 kg	3750 kg	4370 kg
A Größte Länge / B Größte Breite	5067-5567 mm / 1972-2078 mm	3469 mm / 2181 mm	3530 mm / 2166 mm
C Größte Höhe / D Radstand	2470 mm / 2750-3250 mm	2410 mm / 2264 mm	2640 mm / 2325 mm
Serienbereifung	15,0/55-17	420/85 R 30 & 375/70 R 20	540/65 R34 & 440/65 R24
	3 Jahre Garantie inkl. TracLink	Optional: 3 Jahre Garantie inkl. TracLink	

Kommunal-06/19-DE Fotos sind Symbolabbildungen. Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten.

TRAKTORENWERK LINDNER GMBH
Ing.-Hermann-Lindner-Str. 4, 6250 Kundl/Tirol
Tel. +43 (0) 5338 74 20-0, Fax-DW 333
lindner-traktoren.at

Lindner